

SAMSTAG 10.02.2024 | 12:00

658. NOON SONG

LITURGIE VON ESTOMIHI

SIRVENTES BERLIN

Miriam Fahnert, Katja Kunze, Ana Navarro
Philipp Cieslewicz, Will Frost, Pedro Matos
Jakob Ahles, Werner Blau
Leitung Stefan Schuck

Organistin Karolina Juodelyte

LITURGIN PFARRERIN MARITA LERSNER

KIRCHE AM HOHENZOLLERNPLATZ
BERLIN-WILMERSDORF

 **sirventes berlin**
vocal excellence

BITTE BEACHTEN SIE:

Bitte schalten Sie Ihr Handy lautlos.

Fotografieren und Filmen während des NoonSongs verboten.

MIT EINEM KLICK SPENDEN: SCANNEN SIE DEN QR-CODE



Möchten Sie Patin oder Pate eines NoonSongs werden und das musikalische Stundengebet einem besonderen Ereignis, einem Datum oder einem geliebten Menschen widmen, sprechen Sie Marie Unger an.

Vereinskonto noonsong e.V.
Deutsche Kreditbank
IBAN DE36120300001005365976 · BIC BYLADEM

KONTAKT

Marie Unger

0170 5876173

marie.unger@noonsong.de

www.noonsong.de

Einzug



ORGEL Jan Pieterszoon Sweelinck (1562-1621): Ballo del Granduca (SwWV 319)

LITURGIE Thomas Tallis (ca. 1505-1585): Preces & Responses
für fünfstimmig gemischten Chor a cappella



Der Vorsänger, die Liturgin und der Chor singen den Ingressus

VORSÄNGER Herr, tu meine Lippen auf
CHOR dass mein Mund deinen Ruhm verkünde.
LITURGIN Gott, gedenke mein nach Deiner Gnade.
CHOR Herr, erhöre mich mit Deiner treuen Hilfe.
LITURGIN Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste
CHOR Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.
Preiset den Herrn.

Es folgen zwei Psalmen, gesungen vom Chor



TAGESPSALM Psalm 31,2 vel 70,1 Carlo Gesualdo (1566-1613):
In te domine speravi
für vierstimmig gemischten Chor a cappella[♯]
Herr, auf Dich traue ich, laß mich nimmermehr zu Schanden werden. Errette mich durch Deine Gerechtigkeit. Sei mir ein schützender Gott und ein Haus der Zuflucht um mich heil zu machen. Du wolltest mich aus dem Netze ziehen, das sie mir gestellt haben, denn Du bist meine Stärke.

WOCHENPSALM Psalm 31 Carlo Gesualdo (1566-1613):
Illumina faciem tuam
für fünfstimmig gemischten Chor a cappella
Lass leuchten dein Antlitz über deinem Knecht; hilf mir durch deine Güte! Herr, lass mich nicht zuschanden werden; denn ich rufe dich an.

LITURGIN Schriftlesung aus dem Evangelium nach Markus 8,31-38
CHOR Responsorium

[♯]: Er klingt erstmals im NoonSong

Der Chor singt das Canticum

CANTICUM Carlo Gesualdo (1566-1613): Benedictus
für sechsstimmig gemischten Chor a cappella



Der Vorsänger und der Chor singen die Preces

VORSÄNGER Lasset uns beten
CHOR Herr, erbarme Dich unser. Christ, erbarme Dich unser.
Herr, erbarme Dich unser.
VORSÄNGER Vater unser im Himmel...
ALLE

ge - hei - ligt wer - de Dein Na - me, Dein Reich kom - me. Dein Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel, so auf
Er - den. Un - ser täg - li - ches Brot gib uns heu - te und ver - gib uns un - se - re Schuld, wie auch wir ver -
ge - ben un - sern Schul - di - gern. Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung, son - dern er - lö - se uns von dem
Bö - sen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herr - lich - keit in E - wig - keit. Amen

CHOR Amen
LITURGIN Erweise uns Herr, Deine Huld
CHOR und schenke uns Dein Heil.
LITURGIN O Herr, bewahre Deine Kirche
CHOR und gnädiglich erhör uns, wenn wir Dich anrufen.
LITURGIN Bekleide Deine Diener mit Gerechtigkeit
CHOR und Deine Frommen sollen jubeln.
LITURGIN O Herr, rette Dein Volk
CHOR und segne Dein Erbe.
LITURGIN Gib Frieden in unseren Tagen, o Herr
CHOR Denn da ist niemand, der für uns könnte streiten,
denn Du allein, o Gott
LITURGIN Schaffe in uns, o Gott, ein reines Herz
CHOR Und nimm Deinen heiligen Geist nicht von uns.

Es folgen drei Gebete, gesungen von der Liturgin

Tageskollekte

Wunderbarer und barmherziger Gott: Im Leiden uns Sterben Deines Sohnes hast Du der Welt Deine Liebe gezeigt. Öffne unsere Augen, daß wir das Geheimnis seines Opfers erkennen und ihm auf dem Weg des Gehorsams und der Liebe folgen. Durch ihn, unsern Herrn Jesus Christus, der mit Dir und dem Heiligen Geist lebt und wirkt in Zeit und Ewigkeit. Amen.

Eine Kollekte um Frieden

O Gott, von dem jedes heilige Verlangen, aller gute Rath und rechtes Wirken kommt: Gib Deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann; auf daß unsere Herzen an Deinen Geboten hangen, und wir also, durch Dich bewahrt gegen Furcht vor unsern Feinden, unsre Zeit in Ruhe und Frieden verleben mögen; durch das Verdienst Jesu Christi unsres Heilandes. Amen.

Eine Kollekte um Hilfe in Gefahren.

Erleuchte unsere Finsternis, wir bitten Dich, o Herr, und behüte uns gnädiglich vor allen Anfechtungen und Gefahren um der Liebe Deines einigen Sohnes, unsres Heilandes Jesu Christi willen. Amen.

Hymnus und Segen

CHOR Johann Christoph Bach (1642-1703):
Liebe, die du mich zum Bilde, Verse 1 und 3
für vierstimmig gemischten Chor a cappella
ALLE Verse 2 und 4

Melodie und Text umseitig, bitte wenden

LITURGIN Segen
ALLE Amen
CHOR Amen

Auszug

ORGEL Georg Muffat (1653-1704): Toccata decima, D-Dur,
aus: Apparatus musico-organisticus



Text: Johann Scheffler 1657; Str. 4 Frankfurt/Main 1695 / Melodie: Komm, o komm, du Geist des Lebens (Nr. 134)



2. Lie - be, die du mich er - ko - ren, eh ich
Lie - be, die du Mensch ge - bo - ren und mir



noch ge - schaf - fen war, Lie - be, dir er - geb ich
gleich wardst ganz und gar:



mich, dein zu blei - ben e - wig - lich.

4. Liebe, die du Kraft und Leben, / Licht und Wahrheit, Geist und Wort, / Liebe, die sich ganz ergeben / mir zum Heil und Seelenhort: / Liebe, dir ergeb ich mich, / dein zu bleiben ewiglich.

ZUM PROGRAMM

FROMME MUSIK EINES LICHTSCHEUEN FÜRSTEN

Nicht nur in der Musikwelt ist der Komponist Carlo Gesualdo da Venosa bekannt, in Romanen (u.a. „Melodien“ von Helmut Krausser), Opern und im Film („Gesualdo - Tod für fünf Stimmen“ von Werner Herzog) wurde sein Leben in jüngster Zeit nacherzählt. Dabei ist es nicht in erster Linie die musikalische oder politische Bedeutung dieses Renaissance-Fürsten, sondern ein Kapitalverbrechen, das ihn interessant macht. Gesualdo, Neffe des heiliggesprochenen Karl Borromäus, erhielt schon in der Kindheit eine fundierte musikalische Ausbildung. Nach dem Tod seines Bruders wurde er 1586 regierender Fürst und heiratete im gleichen Jahr seine Cousine Maria d'Avalos. Schon als

junger Mann muß er sich wenig aus seiner Frau und noch weniger aus dem Regieren gemacht haben. Hypersensibel verbrachte er seine Zeit mit nächtlichem Musizieren im spärlich von Kerzen erleuchteten Garten, während er tagsüber schlief und jedes Sonnenlicht mied. Als er davon hörte, dass seine Frau einen Liebhaber hätte, stellte er ihr eine Falle: Nachts kam er von einem angeblich mehrtägigen Jagdausflug überraschend zurück, fand seine Frau in flagranti vor und tötete sowohl seine Frau als auch den Liebhaber und das Kind, dessen Vaterschaft unklar war. Auch wenn dieses Verbrechen als „Ehrenmord“ unter Adligen ungesühnt blieb, überschattete es Gesualdos weiteres Leben und stürzte ihn in tiefe Depressionen. Seine zahlreichen Vokalkompositionen setzen sich immer wieder mit dem Thema Tod, Liebe und Erlösung auseinander. Vor allem seine Madrigale sind sehr bekannt geworden, weil sie mit kühner Chromatik jede harmonische Regel der Renaissance sprengen. Dieser textgezeugte freie Umgang mit Dissonanzen war zu Gesualdos Zeit allerdings nichts Neues, sondern ist ein Charakteristikum des „manieristischen Stils“. Gesualdo allerdings geht dabei weiter als alle seine Zeitgenossen. In seinen heute zu hörenden Motetten vertont er die an sich zuversichtlichen Texte als dunkles Seufzen einer sich nach Erlösung sehnenen Seele.

NOONSONG – AKTUELLES

ZAHLEN AUS DEM VERGANGENEN NOONSONG

Vergangene Woche erklang Renaissance-Musik von William Byrd im NoonSong. Diesen NoonSong hörten 185 Besucherinnen und Besucher. Sie spendeten 685,64 € für den NoonSong, 3,71 € im Durchschnitt. Herzlichen Dank!

Im NoonSong ist höchste künstlerische Qualität bei freiem Eintritt zugänglich. Deshalb engagieren sich alle Zuhörenden entsprechend ihrer eigenen finanziellen Möglichkeiten, um als Solidargemeinschaft den NoonSong mitzutragen.

Wir bitten Sie daher, sich mit durchschnittlich 5€ an diesem NoonSong zu beteiligen. So ist es weiterhin möglich, den Besuch des NoonSongs für alle Menschen anzubieten, unabhängig davon, wie viel jeder einzelne zum NoonSong beitragen kann.

Der NoonSong wird bislang allein durch Ihre Spenden finanziert. Die Kirchengemeinde Am Hohenzollernplatz trägt dankenswerterweise die Kosten für Räume, Reinigung und Programmdruck.

EXKLUSIV FÜR MITGLIEDER DES TRÄGERVEREINS

Am Montag, 4.3. 24, 17:00 laden wir die Mitgliedern unseres Trägervereins zu einer Exklusiv-Führung durch die Staatsbibliothek ein. Als besonderes Schmankerl werden Autographen berühmter Komponisten (z.B. von Mendelssohn Bartholdy) nicht nur zu sehen, sondern auch - gesungen von sirventes berlin - zu hören sein.

Werden Sie noch schnell Mitglied und verpassen Sie dieses Ereignis nicht.

NÄCHSTE WOCHEN IM NOONSONG: GREGORIANISCHE CHORÄLE

Kommende Woche werden im NoonSong gregorianische Choräle erklingen, darunter ein „altrömischer Choral“. Nur fünf Quellen gibt es für diese Frühform des gregorianischen Chorals aus dem 5. bis 7. Jahrhundert. Faszinierend sind seine langen schweifenden Melodien, welche die Sänger wie die Zuhörenden in meditative Versenkung einstimmt. Das Graduale „Christus factus est“ hingegen entstammt der Blütezeit der Gregorianik um das Jahr 1000 und überrascht mit seiner ausdrucksstarken Melodieführung.

WIR SAGEN DANKE

Sind Sie vom NoonSong begeistert? Dann können Sie helfen, das musikalische Stundengebet weiterhin zu erhalten. Mit Ihrer Mitgliedschaft im „NoonSong e.V.“ fördern Sie kontinuierlich die musikalische Arbeit des Vokalensembles sirventes Berlin. Aber auch eine einmalige Spende ist willkommen. Sprechen Sie Marie Unger an (0170 5876173)

Vereinskonto noonsong e.V.
Deutsche Kreditbank
IBAN DE36120300001005365976 · BIC BYLADEM

KONTAKT UND KOORDINATION

marie.unger@noonsong.de
www.noonsong.de



Das Vokalensemble sirventes
berlin wird gefördert von der

Senatsverwaltung
für Kultur und Europa

BERLIN

